



## Kindeswohl - Checkliste

Die folgende Checkliste soll dabei helfen, wesentliche Bestandteile des Kindeswohlkonzeptes kurz und bündig darzustellen und dient der Überprüfung des Umsetzungsstandes:

### Verankerung

- Der Kinder- und Jugendschutz ist in der Satzung des Sportvereins verankert.
- Das Thema Kindeswohl wurde im Aufgabenportfolio des Vereinsvorstands verankert.
- Der Sportverein hat mindestens eine „Ansprechperson Kindeswohl“ benannt. Diese wurde entsprechend qualifiziert und ihre Aufgaben schriftlich fixiert.
- Kindeswohl wird regelmäßig in Vorstandssitzungen thematisiert.
- Alle Vorstandsmitglieder des Sportvereins haben einen Verhaltenskodex unterzeichnet, um mit gutem Beispiel voran zu gehen und ihre Haltung deutlich zu machen.
- Alle Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen des Sportvereins, die Angebote für Kinder und Jugendliche machen, haben einen Verhaltenskodex unterzeichnet.
- Der Verein hat Verhaltensregeln entwickelt, die von allen Trainer\*innen/ Betreuer\*innen, die Angebote für Kinder und Jugendliche im Sportverein durchführen, unterzeichnet werden.

### Qualifizierung/Sensibilisierung

- Trainer\*innen/Betreuer\*innen des Vereins, die Angebote für Kinder und Jugendliche im Sportverein durchführen, sind zum Thema Kindeswohl/Kinderrechte qualifiziert/sensibilisiert.
- Der Verein organisiert regelmäßig (mind. alle 3 Jahre) Fortbildungen zum Thema Kindeswohl oder ermöglicht seinen Trainer\*innen/ Betreuer\*innen solche Fortbildungen zu besuchen.

## **Intervention**

- Der Verein hat einen Interventionsleitfaden für Verdachtsmomente/ konkrete Vorkommnisse von Kindeswohlgefährdung entwickelt.
- Der Verein hat mit der Ansprechperson eine erste Anlaufstelle an den sich jede\*r, im Verein bei Verdachtsfällen, Fragen oder auch akuten Situationen zum Kindeswohl wenden kann. Diese kennt regionale Fachberatungsstellen und die Beratungsstelle der Sportjugend Hessen.

## **Eignung von Mitarbeiter\*innen/ erw. polizeiliches Führungszeugnis**

- Der Verein hat eine Regelung zur Vorlage des erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses für Vereinsmitarbeiter\*innen/-Betreuer\*innen getroffen.
- Kindeswohl wird beim Einsatz/Einstellung neuer Trainer\*innen/Betreuer\*innen thematisiert.

## **Kinder und Jugendliche stärken**

- Das Thema Kinderrechte wird im Verein thematisiert.
- Bei Vereinsangeboten und Freizeiten für Kinder und Jugendliche wird für Möglichkeiten der Mitbestimmung und für ein Beschwerde-management gesorgt.
- Der Verein bietet Kinder und Jugendlichen Beteiligungs- und Fördermöglichkeiten.
- Eine Kindeswohl-Ansprechperson ist den Kindern und Jugendlichen im Verein bekannt.

## **Kommunikation/Vernetzung**

- Der Verein sorgt für einen offenen Umgang mit dem Thema Kindeswohl, schafft klare Strukturen/ Zuständigkeiten und ein Beschwerdemanagement für eine „Kultur des Hinsehens“.
- Auf der Vereins-Homepage sind Ansprechpartner\*innen und Informationen zum Kindeswohl hinterlegt.